

Wo kommen die Vögel her?

Dieses Thema gehen wir mit einer Stationsarbeit an. Die SchülerInnen lernen verschiedene Eigenschaften über Vögel und Vogelflug kennen, um einen genaueren Eindruck davon zu erhalten, welche besondere Anstrengung mit dem Wanderflug verbunden ist. Außerdem Recherchieren sie online, welche der aktuell anwesenden Vögel von wo her und wie weit fliegen mussten.

Je nach bisherigem Wissensstand und Selbstständigkeit der Gruppe können einzelne Stationen auch durch kurze Rechercheaufträge ersetzt werden.

Station 1: Röhrenknochen

Vergleich der Röhrenknochen von Vögeln und Säugetieren.

Wesentliche Erkenntnis:

Die Luftporen in Vogelröhrenknochen ermöglichen einen besonders leichten Körperbau, so dass wenig Gewicht in der Luft gehalten werden muss.

Station 2: Gewicht

Vergleich der Körpergewichte etwa gleich großer Paare von Vögeln und Säugetieren.

Wesentliche Erkenntnis:

Vogelkörper sind im Vergleich mit Säugetieren insgesamt sehr leicht.

Station 3: Schädel

Vergleich von Tauben- und Rattenschädel.

Wesentliche Erkenntnis:

Auch die Schädelknochen von Vögeln sind vergleichsweise leicht. Sie sind außerdem an die typische Beute angepasst.

Station 4: Zugrouten

Recherche der Zugrouten, die die Zugvögel im Wattenmeer zurücklegen.

Wesentliche Erkenntnis:

Die Zugvögel nehmen sehr große Strecken und auch Umwege in Kauf, um hier im Wattenmeer Station zu machen.